

## Bericht RTF Dinhard

Der Höhepunkt der Turnfestsaison fand in diesem Jahr erst Ende Juni statt. Am Samstag, 30. Juni kurz vor Mittag besammelten sich die erwartungsfrohen, schon leicht nervösen Turnerinnen und Turner an der Bushaltestelle in Brütten zur Anreise nach Dinhard. Nach kurzer Fahrt mit Bus und Zug pilgerten wir vom Bahnhof zum Zeltplatz, wo wir auf die vorausgereisten Jungs mit Traktor und Wagen trafen. Das Wichtigste wurde eingerichtet und die Leute machten sich bereit für's Einlaufen. Es war ja ein herrlicher heisser Sommer, doch etwas bewegen sollte man sich schon, um in Wettkampfmodus zu kommen.

Aber halt wollte da nicht noch jemand ein Foto machen mit den neuen Outfit's oder doch lieber erst später?

Als dann auch der frischgebackene Zwilling's-Papi Edy zu uns stiess, konnte es losgehen. Den Start machten die GK-Turner im 1-teiligen Vereinswettkampf. Da die anderen Riegen ihren Wettkampf bereits beendet hatten, konnten sie von der grossartigen Unterstützung profitieren. Gegenüber dem Wettkampf in Hochdorf und unter den schwierigen Umständen im Vorfeld, gelang ihnen eine Leistungssteigerung und alle waren happy mit einer Note von 8.64.

Als nächstes stand Kugelstossen und Hochsprung auf dem Programm. Da der Zeitplan sportlich war, machten sich diejenigen Turnerinnen, die nicht im Einsatz standen bereits an die Vorbereitung der Stufenbarrenvorführung. Mit Silvan's ultimativer "Tätschchische" hatten wir perfekten Sound sowohl für die Vorbereitung wie auch später am Abend für den Start ins Fest.

Raus aus den Gerätetenüs rein in die Gymnastikbodies, zum letzten Mal die Federn ins Haar und geniessen. Ein gelungener Auftritt belohnt mit der Note von 9.33.

Danach zurück zum Wagen, umziehen für's Fest und etwas kühles zum Trinken. Wo bleiben nur die Männer? Die haben offensichtlich eine andere Reihenfolge gewählt. An der Kommunikation können wir noch etwas arbeiten...

Was soll's – das Fest hatte schon begonnen, wir waren bei den letzten Vereinen, die ihren Wettkampf beendet hatten.

Man hatte echt die Qual der Wahl – Festzelt, Lounge, Barzelt, Alphüttli oder das lauschige Plätzchen beim Schützenhaus. Das OK hat grossartige Arbeit geleistet, das Wetter hat auch sein Bestes gegeben, so das uns dieses RTF in bester Erinnerung bleiben wird.

Auch das Endresultat soll hier noch erwähnt sein: tolle 26.01 Punkte in der 3. Stärkeklasse!!

SSB, 8.96 / Gym 9,33 / WE 8.81 / STS 8.75 / SPE 8.79